

5,5 Millionen Euro schon eingeplant

Der Beschluss für einen Sporthallen-Neubau in Engelbostel könnte noch im Frühjahr fallen.

ENGELBOSTEL (MM). Zwei große Sporthallen im Stadtgebiet von Langenhagen werden bald abgerissen, für viele Vereine sind die Hallenzeiten schon jetzt knapp. Entlastung schaffen soll möglichst bald der Neubau einer Sporthalle in Langenhagens Westen. Um den auf den Weg zu bringen, muss der Rat eine Entscheidung treffen. Reicht eine Halle mit zwei Spielflächen, oder ist eine Dreifeldhalle sinnvoller? Und was können sich die Stadt und die Sportvereine überhaupt leisten?

Im Zuge der Haushaltsdebatte wurde die Hallenfrage bereits heftig diskutiert. Im Frühjahr könnte nun eine endgültige Entscheidung fallen. Wir beantworten die wichtigsten Fragen rund um die geplante Halle.

UM WAS GEHT ES?

Zwei wesentliche Positionen werden in der Debatte vertreten. Die CDU-Fraktion möchte mit einer „modernen Dreifeldsporthalle“ dafür sorgen, dass Schulen und Vereine auch langfristig ausreichend mit Hallenzeiten versorgt werden können. Die Gruppe SPD und Grüne will sich bezüglich der Größe noch nicht festlegen. Vorher möchte man Klarheit, mit wie viel Fördergeld von Land und Bund gerechnet werden kann. Eine dritte Position vertritt die Verwaltung unter Bürgermeister Mirko Heuer (CDU). Auf Grundlage der Schülerzahlprognosen und gemessen an den üblichen Standards für Grundschulen sei eine Dreifeldhalle nicht begründbar, befindet die Verwaltung. Dieses Argument fand offenbar auch im Ortsrat Schulenburg Anklang. Der stimmte jüngst für einen Vorschlag der Stadt, den Bau einer Zweifeldhalle auf den Weg zu bringen. Ob der allerdings im Rat eine Mehrheit findet, bleibt abzuwarten.

WER PROFITIERT VON DER NEUEN HALLE?

In erster Linie wohl der MTV Engelbostel-Schulenburg, aber auch der TSV Godshorn. Der TSV hat sich jetzt in einem Brief, der der Redaktion vorliegt, an die Ratsfraktionen und die Stadtverwaltung gewandt. Darin bringen die Godshorner ihre Unterstützung für das Vorhaben zum Aus-



Hier trainiert die Tischtennisabteilung des MTV Engelbostel-Schulenburg, die in der kommenden Saison zweite Bundesliga spielen wird: In der Sporthalle der Grundschule Engelbostel.

Foto: Josefine Battermann

druck. Beide Vereine arbeiten bereits im Bereich der Fußball-Jugend zusammen und kommen auf insgesamt 2300 Mitglieder. Weil MTV und TSV auch die massiv überbuchten Hallenzeiten in der Kernstadt beanspruchen, würde ihr Anteil frei werden – wovon wiederum andere Vereine profitieren könnten.

WIE SOLL DIE HALLE AUSSEHEN?

Eine größere Halle würde für den MTV eine immense finanzielle Belastung bedeuten, die der Verein kaum stemmen könnte. Die Verwaltung schätzt, dass selbst bei einer hohen Förderung mehrere Millionen Euro als Eigenanteil auf den Verein zukämen. Das spräche für die kleinere Variante. Zum Vergleich: Die Zweifeldhalle in Kaltenweide kostete vor zehn Jahren 2,2 Millionen Euro, die neue Veranstaltungssporthalle mit drei Feldern in der Kernstadt vor wenigen Jahren 14 Millionen Euro.

WIE IST DER STAND DER POLITISCHEN DISKUSSION?

Bereits zu Monatsbeginn standen die Anträge von CDU, der Gruppe SPD und Grüne und des Bürgermeisters auf der Tagesordnung des Fachausschusses für Stadtplanung. Einig wurde man sich dort nicht, der Punkt wurde vertagt. Die Fraktionen wollen

sich weiter intern beraten. „Ich gehe davon aus, dass es klappen und zu einer Einigung kommen wird – mit einer Zweifeldhalle, wie sie in Kaltenweide existiert“, sagt Wolfgang Langrehr, Sprecher der SPD im Stadtplanungsausschuss.

WO LAUERN NOCH PROBLEME?

Einige Fragen sind noch zu klären. Dazu zählen laut Langrehr der Standort der Sporthalle. Angedacht ist ein Neubau westlich des MTV-Sportgeländes. Laut Langrehr ist zu erörtern, ob die Verwaltung genug Personal hat, um mehrere Großprojekte zeitgleich zu stemmen oder ob man die Halle in der Priorität nach vorne ziehen soll. Außerdem verweist der Sprecher auf die nötige Prüfung, welche Fördermittel genutzt werden könnten. Langrehr ist sich aber sicher, „dass es kein politisches Geschachere zwischen den Parteien geben wird“. Denn Fakt ist: Alle wollen die Halle.

WAS SAGT DER MTV ENGELBOSTEL-SCHULENBURG?

„Wir sind positiv gestimmt. Wir hören von so vielen Seiten, dass die Halle kommen soll“, sagt Verena Ehbrecht, Vorsitzende des MTV Engelbostel-Schulenburg. Eine Zweifeldhalle wie in Kaltenweide sei super, „mehr wollen wir gar nicht“. Aber auch nicht

weniger. „Alles, was größer ist als jetzt, ist eine Verbesserung.“ Die Sporthalle der Grundschule Engelbostel, eine Einfeldhalle, sei derzeit die viel zu kleine Basis des Vereins mit Blick auf sein massives Angebot und die nicht möglichen Entwicklungsschritte.

WIE IST DER WEITERE POLITISCHE VERLAUF?

Am 16. April ist die Sporthalle im Westen bei der nächsten Sitzung des Stadtplanungsausschusses wieder Thema. Ein Grund für den Aufschub ist, dass erst am 1. April Langenhagens neue Stadtbaurätin Stephanie Hübner ihren Dienst antritt. Sie soll Zeit haben, sich in das Projekt einzuarbeiten.

WIE TEUER WIRD ES?

Einem Antrag der CDU folgend ist im Doppelhaushalt für die Jahre 2026 und 2027 eine Summe von 5,5 Millionen Euro für die Sporthalle eingestellt, allerdings mit Sperrvermerk. Erst wenn der Rat sich einig geworden ist und das Geld frei gibt, können die Bagger rollen.

WIE GINGE ES BEI EINER ZUSTIMMUNG DES RATS WEITER?

Beobachter verweisen mit Blick auf europaweite Ausschreibungen und die nötigen Planungsphasen darauf, dass im Jahr 2026 kein Stein mehr bewegt wird. 2027 könnte aber möglicher Baustart sein. Und weil das Träumen erlaubt ist: Der MTV Engelbostel-Schulenburg feiert im Jahr 2032 sein 125-jähriges Bestehen.

Badausstellung

KLEIN
BAD-KONZEPTE

Ausstellung und Verkauf
auf **150 m²**

- Badsanierungen – Sanitär – Fliesen – 3D-Badplanung
- Duschwand nach Maß – Lackspanndecke
- Wandplatten für fugenlosen Badumbau oder Teilsanierung

Förder- und zuschussfähig:

- Magic-Wannentüren / nachgerüstete Wannentür
- Höhenverstellbare WC – Anlagen für körperlich eingeschränkte Menschen

Walsroder Straße 260 ■ 30855 Langenhagen
Fon 0511-77 63 73
info@klein-badkonzepte.de
www.klein-badkonzepte.de

GEBÄUDETECHNIK BÖTTCHER

SANITÄR · HEIZUNG & KAMIN · KLIMA

Tel. 0160 90945686 (auch per WhatsApp)
info@tga-boettcher.de | www.TGA-Boettcher.de
Stachgrund 6, 30900 Wedemark

Regional. Schnell. Verlässlich.

ECHO

Ihr Kontakt zur **REDAKTION** des Langenhagener-ECHO:
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de

Langenhagen wird zur Casting-Bühne

UFA Base sucht am 7. März im City Center Langenhagen neue Gesichter

LANGENHAGEN (EH). Die Kamera läuft im City Center Langenhagen: Am Sonnabend, 7. März, sucht die Universum-Filmaktiengesellschaft (UFA) von 13 bis 18 Uhr neue Talente für ihre Fernsehformate. Ob mit oder ohne Erfahrung – wer mindestens sieben Jahre alt ist, kann sich direkt vor Ort vor den Talentsuchern der UFA präsentieren.

Gesucht werden Kleinstdarstellerinnen, Kleinstdarsteller sowie Komparsinnen und Komparsen für Produktionen wie Gute Zeiten, schlechte Zeiten, Alles was zählt und weitere Projekte. Auch für Zuschauende lohnt sich ein Besuch: Das Live-Casting bietet spannende Einblicke und präsentiert Talente aus der Region.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Vor Ort füllen Interessierte zunächst einen kurzen digitalen Datenbogen aus. Anschließend werden profession-



Vor laufender Kamera präsentieren Teilnehmende ihr Können direkt vor den Talent-Scouts.
Foto: Emma Hahn

nelle Fotos gemacht und eine Sedcard erstellt. Zum Schluss können die Teilnehmenden ihr Talent vor der Videokamera zeigen.

Die Teilnahme und der Besuch sind kostenfrei. Wer unter 16

Jahren alt ist, braucht eine Einverständniserklärung seiner Erziehungsberechtigten.

Weitere Informationen finden Interessierte unter: www.ufa-base.de/public/castings/die-grosse-casting-tour

ERLEBE DEN

Unterschied

JETZT 30 TAGE GRATIS TESTEN

Profitiere von unserem **digitalen Training** (EGYM).
Trainiere effektiv und spare Zeit!

Wähle zwischen mehr als **130 Kursen** monatlich.

Nutze die **professionelle Beratung** von Sport- und Ernährungswissenschaftlern sowie Physiotherapeuten, um Deine Ziele gesund und effizient zu erreichen.

Teste jetzt unverbindlich!

SPORTS & HEALTH

Leibnizstraße 52 30853 Langenhagen
0511 763 32 32 info@lifetime-langenhagen.de

OFFIZIELLER PARTNER VON